

# Bedienungsanleitung für Hochsicherheitstresorschloss

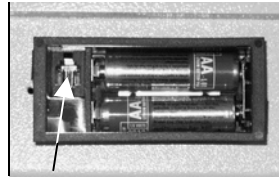
## DFS - S - 99

Seite 1 / 6

Anerkannt nach ENV 1300-B Schlossklasse 2 Anerkennungs Nr. M 10 33 43

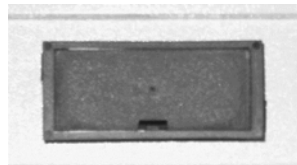


Tastaturfeld



3 (Datenschnittstelle)

Batteriefach offen



Batteriefach geschlossen

**VdS Zertifikat**  
über die  
**Anerkennung**  
VON  
Bauteilen und Systemen

Inhaber der Anerkennung:  
GST Gebäude-Sicherheitstechnik  
Vertriebs GmbH  
Hilgershäuser Weg 14  
D-34212 Melsungen

Anerkennungs-Nr.	Anzahl der Seiten	Gültig vom	Gültig bis
M 103343	4	20.11.2003	19.11.2005

Gegenstand der Anerkennung:  
**Elektronisches Hochsicherheitsschloss - Klasse 2**  
Baureihe DFS

Verwendung:  
in Werthaltnissen

Anerkennungsgrundlage:  
Verfahren für die Anerkennung und Prüfung  
von Geräten, Bauteilen und Systemen  
der Brandschutz- und Sicherheitstechnik - VdS 2344 : 1999-02

Richtlinien für mechanische Sicherungseinrichtungen  
Hochsicherheitsschlösser für Werthaltnisse  
Anforderungen und Prüfmethode VdS 2396 : 1999-12

Klassifizierung von Hochsicherheitsschlössern nach ihrem  
Widerstandswert gegen unbefugtes Öffnen  
ENV 1300 : 1999-04

Köln, den 20. November 2003

*Chüngel*  
Schüngel  
Geschäftsführer

*Conrads*  
Conrads  
Leiter der Zertifizierungsstelle

VdS Schadenverhütung GmbH  
Zertifizierungsstelle  
Am Alten Markt 10  
50667 Köln

Im Gesamtverband der Deutschen  
Versicherungsunternehmen (GDV)  
als anerkannter Prüfinstitut  
für die Bewertung von Brandschutz- und  
Sicherungsgeräten nach der  
Deutschen Abrechnungsstelle  
SchVdS gGmbH

## ALLGEMEINE HINWEISE

Das Schloss arbeitet mit einem 6-stelligen Zahlen-Code oder einem Wort mit 6 Buchstaben. Jeder Tastendruck wird mit einem Signal, bestehend aus einem Ton und einem Blinkzeichen, bestätigt. Nach Eingabe eines gültigen Codes folgt ein Kurz / Lang-Ton, bei ungültiger Eingabe ein Dauerton. Bei Pausen länger als 30 Sek. zwischen jedem Tastendruck wird die begonnene Eingabe gelöscht.

**Öffnen** durch das Drücken folgender Tastenreihenfolge :

- Taste (\*)
- Tasten (1-2-3-4-5-6) = Werks- u. Mastercode **oder**  
Tasten (1-1-1-1-1-1) = Benutzercode Nr. 9 (werksseitig bereits programmiert)
- Taste (\*)

Bei korrekter Codeeingabe fährt das Schloss in Öffnungsposition und quittiert dies mit kurzen Doppeltönen.

Bei Code- Fehleingabe Taste (C) drücken und Code – Eingabe neu beginnen.

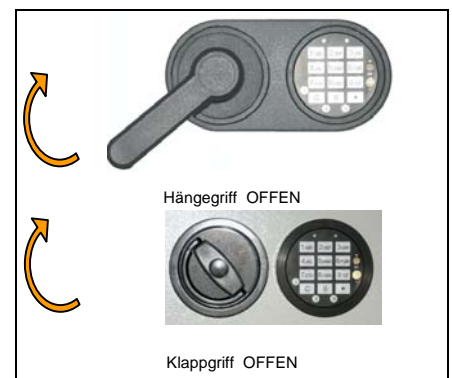
- Drehung des Türgriffes **im Uhrzeigersinn** bis zum Anschlag.
- Die Schranktür durch ziehen am Türgriff öffnen.

## Verschließen:

Schranktür schließen und durch Drehung des Türgriffes **entgegen dem Uhrzeigersinn** bis zum Anschlag verriegeln. Danach Taste (C) betätigen, das Schloss fährt in Sperreposition und quittiert dies mit einem kurzen Ton.

Steht der Türgriff entgegen dem Uhrzeigersinn nicht am Anschlag, so kann beim Öffnen oder Schließen ein mehrfacher Kurz / Lang -Ton ertönen. Das Schloss zeigt damit an, dass es seine korrekte AUF – oder ZU - Position nicht erreicht hat.

Vergewissern Sie sich durch **nochmaliges Drehen** des Türgriffes **entgegen dem Uhrzeigersinn** bis zum Anschlag, dass die Türriegel vollständig ausgefahren sind, und wiederholen Sie die Tastatureingabe.



# Bedienungsanleitung für Hochsicherheitstresorschloss

DFS - S - 99

Seite 2 / 6

## **Umstellen des Codes (Master): (Bei geöffneter Tür und entsperrtem Schloss)**

1. Taste (\*) länger halten bis fünf kurze Signale ertönen
2. Den derzeit gültigen Code z.B. ( 1 - 2 - 3 - 4 - 5 - 6 ) (Werkscode) eingeben
3. Taste (0) (für Änderung des Mastercodes) drücken
4. Neuen Code eingeben (am besten aufschreiben und zur Eingabe ablesen)
5. Taste (\*)
6. Neuen Code wiederholt eingeben
7. Taste (\*) drücken, kurzer Ton mit grüner LED bestätigt die Richtigkeit, bei langem Ton mit roter LED wurde der Code nicht angenommen. Es gilt weiterhin der alte Code, danach die Umstellprozedur 1. bis 7. wiederholen.

**Bei offener Tür** mehrmals Funktionskontrolle (Riegel ausschließen, Schloss durch Taste (C) zufahren und wieder öffnen) durchführen. *Verschließen Sie den Schrank erst dann, wenn Sie sich vollständig sicher in Bedienung und Code – Eingabe sind.*

**Wichtig:** In jedem Falle anschließend den werksseitig eingestellten Benutzercode Nr. 9 (1-1-1-1-1) auf einen individuellen Code umstellen ( siehe Anweisungen zu Programmcode 1 ).

**Zur Beachtung:** Das Schloss ist nur sicher, wenn der Benutzer das Schloss auf seinen eigenen Code umstellt und diesen ausschließlich im Gedächtnis aufbewahrt.

## **Manipulationssperre:**

Nach Eingabe von vier ungültigen Öffnungscodes ertönt ein langer Ton mit gleichzeitigem Leuchten der roten und grünen LED. Es tritt eine Bediensperre von fünf Minuten in Kraft, sichtbar durch 10 – Sekunden – Blinkintervall der roten LED. Wenn nach Ablauf der Sperrzeit wiederum eine Falscheingabe erfolgt, beginnt abermals die fünfminütige Sperrzeit. Dies wird erst durch die Eingabe eines gültigen Codes wieder aufgehoben.

## **Stromversorgung / Batteriewechsel:**

Die Stromversorgung erfolgt durch 2 Stück 1,5 – Volt Batterien Größe **A A**.

Das Batteriefach mit Rastdeckel ist bei geöffneter Tür zugänglich und ist je nach Schranktype in der Türumleibung oder direkt an der Innenseite sichtbar eingebaut. Ein Batteriewechsel wird dann nötig, wenn nach dem Auffahren des Schlosses anstelle der kurzen Doppeltöne ein langanhaltendes Signal ertönt.

Der Batteriewechsel hat baldmöglichst zu erfolgen, da die Betriebsicherheit nach ca. zehn Betätigungen nicht mehr gewährleistet ist.

## **Notbestromung**

Sollte es Ihnen passiert sein, dass die Batterien komplett leer sind und das Schloss sich nicht mehr öffnen lässt, so können Sie eine 9V-Block-Batterie auf die goldfarbenen Kontakte ( + und - ) aufsetzen und dann bei aufgesetzter Batterie wie unter **Öffnen** beschrieben den Tresor öffnen.

## **Neustart**

Sollte widererwartend einmal das Bedienen des Schlosses nicht möglich sein, obwohl die Batterien nicht leer sind, so kann ein Neustart des Schlosses durch drücken der Taste ( I ) für 3 Sekunden am Bedienfeld durchgeführt werden. Der Neustart bewirkt **kein** Löschen oder Verändern der Programmierung des Schlosses !

## **Stromsparmodus**

Bei einer Eingabe oder nach einer Programmierung durch den Master bleibt das Schloss aktiv. Wird in einer Zeit von 30 Sekunden keine weitere Eingabe getätigt, schaltet das Schloss in den Stromsparmodus und bricht ggf. die angefangene Eingabe ab. Es erfolgt ein kurzer Doppelton.